



Unsere

eichholz

STADTTEILZEITUNG

Ausgabe 53

19. Juni 2023

01.07.2023



SOMMERFEST

Eichholz



Sei dabei ... Ich bin dabei! Inselftreff Eichholz, Watzmannstr. 5
beim Sommerfest am Samstag, 1. Juli 2023 von 12 – 19 Uhr.



Einleitung

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn ich aus dem Bürofenster schaue, sehe ich Begegnung. Auf dem Spielplatz begegnen sich Eltern, und Kinder spielen gemeinsam. Menschen winken beim Vorbeilaufen durch das Bürofenster. Oder kommen mit ihren Anliegen kurz an die Tür oder ins Haus.

Hier in unserem Eichholz sind viele Begegnungen möglich: Beim Bäcker, in der Schule oder Kindstagesstätte, im Hausflur, in der Bücherei, an der Bushaltestelle, im Wald oder beim Inseltreff. So vielfältig wie die Begegnungen sind, so vielfältig ist auch unser Stadtteil mit seinen einzigartigen Menschen.

Unsere Angebote im Inseltreff spiegeln diese Vielfalt der Begegnungsmöglichkeiten wider. Vom Milchcafé für die Jüngsten bis hin zur Seniorenküche sind Begegnungen und Austausch möglich. Am Samstag, 1. Juli wird unser Sommerfest Begegnungen und Austausch ermöglichen. Wenn wir uns begegnen, miteinander sprechen und zusammen feiern, entdecken wir was uns verbindet: Arbeit, Kinder, Hobbies und vieles mehr. Begegnungen tragen dazu bei, sich kennenzulernen, Vorurteile und Ängste abzubauen, neue Bekanntschaften zu finden und Freundschaften zu schließen.

In der aktuellen Ausgabe findet sich eine Vielzahl an Begegnungsangeboten. Wir laden Sie ein, bei uns vorbeizuschauen und mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen. Denn wie der französische Schriftsteller Guy de Maupassant formulierte: „Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben so lebenswert machen.“



***Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine wundervolle Sommerzeit
mit vielfältigen Begegnungen.***

Marion Conzelmann



Impressum

Redaktion und Herausgeber:
Marion Conzelmann, Rolf-Uwe Grünewald,
Pamela Gantert, Werner Hees, Silvia Huhn,
Wolfgang Schwarzmeier, Blanka Varjadic

Adresse:
Inseltreff Eichholz
Watzmannstr. 5
71067 Sindelfingen
Telefon: 817712



Auflage: 1000 Exemplare
Nächste Ausgabe: 10.11.2023
Redaktionsschluss: 08.09.2023

V.i.S.d.P
Quartiersarbeit Eichholz
m.conzelmann@sjr-sifi.de

Die Quartiersarbeit wird im Auftrag der Stadt Sindelfingen durchgeführt und gefördert durch die Wohnstätten Sindelfingen.

Für den Inhalt der Artikel & der Werbung sind die jeweiligen Autoren/Autorinnen verantwortlich.

Wichtige Termine im Inseltreff bis Dezember 2023



● **Samstag, 1. Juli**
Sommerfest
von 12 – 19 Uhr



● **vom 1. bis 31. August**
Sommerpause im
Inseltreff



● **Samstag, 16. September**
Ausflug für Ehrenamtliche



● **Samstag, 23. September**
Herbstputzete
von 10 – 12 Uhr



● **30. Oktober – 3. November**
Ferienprogramm für Kinder



● **Montag, 13. November**
Laternenfest



● **15. bis 19. November**
Brettspieltage
für Jung und Alt



● **Samstag, 2. Dezember**
Weihnachtsmarkt



Wochenübersicht Inseltreff

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag/ Sonntag
VORMITTAG	9.30 – 11.30 Uhr Sprachcafé 9.30 – 10.30 Uhr Ganzheitliche Gymnastik	9.00 – 10.30 Uhr Frauenfrühstück	9.30 – 11.00 Uhr Putzete bzw. Aufbau Inselcafé 09.30 – 11.30 Uhr Milchcafé		12.00 – 13.00 Uhr Seniorenküche	Vermietungen
NACHMITTAG	14.30 – 15.30 Uhr Seniorengymnastik 17.00 – 18.15 Uhr Mathe mit Spaß	12.30 – 17.30 Uhr Skat-Treff 15.30 – 17.30 Uhr Kinderprogramm für 1. und 2. Klasse	14.15 – 17.30 Uhr Lernwerkstatt 15.00 – 17.00 Uhr Inselcafé	17.00 – 18.30 Uhr Klavierunterricht	13.45 – 16.00 Uhr Lernwerkstatt 15.30 – 17.00 Uhr Singkreis (14-tägig) 16.30 – 17.45 Uhr Mathe mit Spaß 17.10 – 17.55 Uhr Klavierunterricht	bzw.
ABEND	19.15 – 21.00 Uhr Aerobic	18.00 – 19.30 Uhr Boxen für Kinder ab 1. Klasse			19.00 – 21.00 Uhr Afghanische Gruppe (14-tägig)	Veranstaltungen

Weitere Informationen zu den Angeboten gibt es im Inseltreff unter Telefon 817712.



Sei dabei...

Ich bin dabei!

Ich bin als Ehrenamtliche/r dabei weil ...



Daniel und Edward

„Hier trifft man viele nette Leute.“ (Edward Rennich)

„Mir macht es Spaß, anderen zu helfen.“
(Daniel Rennich und neun weitere)

„Es macht Spaß, nette Leute zu treffen und schöne Kuchen und Torten zu backen – auch im Team mit anderen.“ (Ines Beckmann)

„Ich bin dabei wegen der Gemeinschaft, der Anerkennung und dem Umgang mit anderen Menschen sowie den Herausforderungen.“ (Rolf-Uwe Grünwald)

„Ich bin glücklich zufrieden, wenn ältere Leute lachen und glücklich sind.“
(Anchana Kumasi)

„Wir kochen gerne, besonders auch für Senior:innen, weil sie zufrieden sind und sich freuen. Die positiven Rückmeldungen motivieren uns. Und wir haben das Gefühl, dass wir gebraucht werden. Außerdem sind der Kontakt und der Austausch mit den anderen schön.“ (Safae El-Hassi, Fatima Douadi, Lamyaa Morchid)

Es macht mich glücklich und ich fühle mich wie Zuhause.

Wir haben hier viel Spaß. (10x genannt)

Die Gemeinschaft ist toll und ich lerne nette Menschen kennen, z. B. auch meine Nachbarn. (13x genannt)

„Weil ich in der Gemeinschaft was bewegen will.“ (3x genannt)

Hier bekomme ich Wertschätzung und Anerkennung. (2x genannt)

„Wenn es den Inseltreff nicht gäbe, müsste man ihn erfinden! Er fordert uns, aber er gibt auch vieles.“ (Werner Hees)

Zusammengetragen von
Marion Conzelmann



Hannelore



Fatima



Hildegard



Ines



Rolf-Uwe



Fatima, Safae und Lamyaa



Sigrid



Anchana



Iryna



Holger

Ich bin dabei!



Wer möchte auch dabei sein?

Ihr möchtet Spaß haben, nette Leute kennenlernen und etwas für andere tun? Ihr habt Zeit und Lust, zu backen oder zu kochen? Oder möchtet Euch aktiv einbringen? Oder bei den Veranstaltungen wie Sommerfest und Weihnachtsmarkt mithelfen?

Unser **Inselcafé** sucht Kuchenbäckerinnen und –bäcker bzw. Helferinnen und Helfer bei der Vorbereitung und Kuchenausgabe.

Unsere **Seniorenküche** sucht Kochteams, die einmal monatlich für 20 bis 25 Seniorinnen und Senioren kochen.

Neue Mitglieder im „**Arbeitskreis Eichholz**“ oder im „**Arbeitskreis Verkehr und Gestaltung**“ sind herzlich willkommen. Hier kann aktiv mitgestaltet werden. Einzige Voraussetzung ist das Wohnen im Umfeld des Inseltreffs.



Unsere **Stadtteilzeitung** freut sich über Interessierte, die gerne Artikel schreiben oder Korrektur lesen, mitgestalten, oder austragen.

Bei größeren **Veranstaltungen** benötigen wir jede Menge Unterstützung. Beim Auf- und Abbau, beim Spüldienst, an Ständen oder Buffets, beim Dekorieren etc. ist jede Hand willkommen.

Ihr erreicht uns persönlich in den Sprechzeiten am Mittwoch von 16 – 18 Uhr und Freitag von 10 – 12 Uhr oder telefonisch unter 07031 817712 oder per Mail an m.conzelmann@sjr-sifi.de.

Marion Conzelmann



Sei dabei ...

Wolfgang Schreiber: Langjähriger Aktivposten im Eichholz!



2001 wurden die Weichen für die Quartiersarbeit gestellt, richtig los ging es 2003 mit der Einstellung von Ayse Caglak als erste Leiterin des Inseltreffs. Ayse darf man als absoluten Glücksgriff bezeichnen. Obwohl es kaum Vorbilder für diese Arbeit gab, gelang es ihr

ausgezeichnet, aktive Mitstreiterinnen und Mitstreiter für die vielseitigen Aufgaben zu gewinnen.

Ein wichtiger Mitstreiter war und ist Wolfgang Schreiber. 2004 nahm das rein ehrenamtliche Inselcafé, das von einigen Frauen initiiert wurde, seinen Betrieb auf. Wolfgang war von Anfang an dabei. Er half bei der Organisation, der Beschaffung des Inventars wie Kaffeemaschinen, Kühlschrank und Geschirr. Noch heute hilft er beim Auf- und Abbau der Tische für das Inselcafé. Ebenfalls 2004 wurde der "Mieterverein Watzmannstraße 6 – 21, Theodor-Heuss-Straße

109" gegründet. Auch hier beteiligte sich Wolfgang unter anderem als zweiter Vorsitzender. Im AK Eichholz vertrat Wolfgang viele Jahre die Anliegen der Eichholzerinnen und Eichholzer. Bereits zuvor war er in einer Gruppe aktiv, die sich für ein gutes Wohnklima in den Häusern der Watzmannstraße einsetzte. Man sah (und sieht) ihn am Sommerfest am Getränkestand sowie am Weihnachtsmarkt am Glühweinstand. Wer an einem Mittwochmorgen rund um den Inseltreff unterwegs ist, sieht Wolfgang bei der wöchentlichen Putzaktion. Seit vielen Jahren sammelt er mit weiteren Putzpatinnen und -paten den mutwillig weggeworfenen Müll auf.

Es gäbe noch vieles aufzuzählen – aber regelmäßige Inseltreff-Besucher wissen es ohnehin!

Wir wünschen Wolfgang schöne Zeiten bei guter Gesundheit!

Werner Hees

(mit Ergänzungen von Marion Conzelmann)

Lichter und Feuer, Plätzchen und Punsch

– endlich wieder Weihnachtsmarkt im Eichholz!



Zahlreiche Besucherinnen und Besucher deckten sich am letzten Novembersonntag mit selbstgebackenen Plätzchen ein und verzehrten Pommes, Wurst, Linsensuppe, Waffeln oder Kuchen an den Ständen. Weitere Stände luden mit selbstgebastelten Sachen zum Bummeln und Einkaufen von ersten Weihnachtsgeschenken ein. Nachmittags startete der Weihnachtsmarkt bei strahlendem Sonnenschein. Später leuchteten die Stände in der Dunkelheit ebenso wie die Flammen in der Feuerschale und schafften eine gemütliche adventliche Stimmung.

Die Organisation lag in den Händen der Quartiersarbeit, Ehrenamtliche stemmten den Auf- und Abbau und waren für

Basteln, Technik und Musik, für Glühwein und Essen zuständig. Die KiTa und das FaZ Karl-Hummel sowie der Sozialdienst muslimischer Frauen gestalteten das Programm mit und waren mit einem Stand vertreten. Die KiTa Spitzholz, die Jugendfarm, die Fachstelle Hausbesuch, Ehrenamtliche der Johanneskirche sowie die Gemeinschaftsschule im Eichholz beteiligten sich mit einem Stand. Die Kirchengemeinde St. Joseph lud zum Kerzenbasteln ein.

Gemeinsam war der Weihnachtsmarkt wieder ein großer Erfolg, und wir freuen uns auf den Weihnachtsmarkt 2023 am Samstag, 2. Dezember ab 15 Uhr.

Marion Conzelmann



Unsere Besucher vom Weihnachtsmarkt



Weihnachtliche Dekoration



Kerzenbasteln



Theater Weihnachtsmarkt

Umräumaktion und Spenden für den Inselfreff



Die Schwerlastregale im Keller.
Danke lieber Mieterverein!

Die vergünstigten Artikel mit freundlicher
Unterstützung der Firma Hofmeister.

Vielleicht hat es der eine oder die andere bemerkt? In der zweiten Januarwoche fanden im Inselfreff keine Angebote statt. Hinter den geschlossenen Türen herrschte allerdings keine Ruhe.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die FSJ-ler vom Spielmobil und die Mitarbeiterinnen der Quartiersarbeit schafften Ordnung in den Räumen des Inselfreffs und im Keller.

Vieles wurde verschenkt, Einiges landete im Müll. Am Ende war ein Kleintransporter voll mit allem, was sich über die Jahre angesammelt hatte. Aber auch nach dieser Woche ging das große Aufräumen noch weiter. So wurden die Gartenhütte aufgeräumt und der Keller umorganisiert.

Ein herzliches Dankeschön geht an all die fleißigen Helferinnen und Helfer, die beim Ausmisten, Umräumen und

Müllentsorgen geholfen haben.

Bei der Aufräumaktion stellten wir fest, an was es im Inselfreff noch mangelt: Geschirr, Besteck, Gläser, Schwerlastregale, Vorratsdosen, Stehtische, Schneebeesen etc. Dank einer sehr großzügigen Spende vom Mieterverein war es möglich, unsere Küchen neu und aktuell auszustatten und im Keller Schwerlastregale für eine ordentliche Lagerhaltung aufzustellen. Auch die Firma Hofmeister unterstützte uns bei den Neuanschaffungen und gab uns einen größeren Rabatt. Zudem stellte sie uns Frau Özdemir zur Seite, die uns sehr kompetent beriet.

Wir möchten uns beim Mieterverein Watzmannstraße 6-21, Theodor-Heuss-Straße 109 e.V. und bei der Firma Hofmeister für die Unterstützung herzlich bedanken und freuen uns über die gute neue Ausstattung in den Küchen.

Marion Conzelmann

Die Lernwerkstatt im Inselfreff

Seit Januar läuft die Lernwerkstatt im Inselfreff wieder auf „Hochtouren“. Das Ziel ist es, Kinder - hauptsächlich aus der Grundschule - beim Lernen zu unterstützen. Dies geschieht in einer Lernstunde pro Woche in Einzelförderung.



Dazu gehört:

- **Bei den Hausaufgaben helfen** (besonders Mathe und Deutsch).
- **Unverstandenes aus der Schule erklären.**
- **Deutsche Rechtschreibung und Grammatik üben.**
- **Zuwendung und Motivierung für jedes einzelne Kind.**

Zahlreiche Lernpatinnen und ein Lernpate aus den Sindelfinger Gymnasien konnten gewonnen werden und betätigen sich begeistert und engagiert in der Lernwerkstatt. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass die Lernwerkstatt ein großer Erfolg ist. Die Kinder kom-

men gerne, zum Teil sogar schon lange vor dem Termin, und die Lernpat:innen beweisen großes pädagogisches Geschick. Wie könnte man besser lernen als mit Freude, Spaß und Vertrauen? Einen Wermutstropfen gibt es doch: Die Lernwerkstatt ist völlig ausgebucht! Momentan können Interessenten nur in einer Warteliste geführt werden.

Neue Lernpat:innen im Ehrenamt werden gesucht – bitte melden! Die Voraussetzungen sind Interesse an Kindern, Geduld, die Fähigkeit etwas zu erklären sowie gute Deutschkenntnisse.

Christel Siegert

Informatives aus eurer Bücherei

Heute: Interview mit Regina Maurer, Vorstandsmitglied im Förderverein



FRAGE: Regina, du bist Gründungsmitglied des Vereins im Jahr 1992, das heißt 2022 waren es 30 ehrenamtliche Jahre: dazu herzlichen Glückwunsch!

Was genau ist deine Aufgabe?

ANTWORT: Ich bin KassiererIn und dadurch auch im Vorstand unseres Vereins. Dann bin ich noch für den Einkauf/Einarbeitung neuer Medien zuständig.

FRAGE: Die Besucher kommen in die Eichholzbücherei, haben die Möglichkeit ihre Wahl aus ca. 15.000 Medien zu treffen. Aber wie kommen diese Medien – sprechen wir mal von Büchern – ins Regal?

ANTWORT: Nach der Auswahl und dem Kauf der neuen Medien müssen diese eingearbeitet werden. Sie bekommen eine Nummer (Barcode) und werden in Folie eingebunden. Diese Arbeiten werden von zwei zusätzlichen Ehrenamtlichen erledigt.

Dann werden die Bücher den einzelnen Bereichen zugeordnet (Signatur) und im Büchereiprogramm angelegt und zu den Neuanschaffungen gestellt.

FRAGE: Nach welchen Kriterien wählst du die Buchtitel aus?

ANTWORT: Bei der Auswahl anzuschaffender Medien richte ich mich nach dem Geschmack der Leser und nach den wöchentlichen Besprechungen neuer Medien vom Bibliotheksservice.

FRAGE: Kannst du einschätzen, wie viele der von dir eingekauften (Erwachsenen-)Titel hast du gelesen? Hast du aktuell einen Lieblingstitel, den du unseren erwachsenen Lesern empfehlen kannst?

ANTWORT: Etwa 2000? Aktuell lese ich „Als die Welt zerbrach“ von John Boyne. Von diesem Autor ist auch das Buch „Der Junge im gestreiften Pyjama“; beide lesenswert.

FRAGE: Du bist auch Omi, wie gut findest du das Angebot an Kinder- und Jugendliteratur in der Eichholzer Bücherei?

ANTWORT: Die Auswahl für alle Altersgruppen ist sehr gut. Leider sind die älteren Jugendlichen schwer zu erreichen. Meistens ändert sich mit dem Schulwechsel auch das Freizeitverhalten.

FRAGE: Viele Kindergarten- und Schulgruppen besuchen und besuchen die Bücherei Eichholz. Findest du, Lesen wird den Jüngsten bzw den jungen Schülern genügend nahegebracht?

ANTWORT: 2022 haben wir für die ersten Klassen der Sommerhofenschule Führungen gemacht. Die Besuchsfrequenz ist immer sehr von den jeweiligen Lehrern abhängig.

LETZTE FRAGE: Was wünschst du dir für die Bücherei Eichholz für die Zukunft?

ANTWORT: Ich wünsche mir, dass wir für den Büchereibetrieb neue ehrenamtliche Mitarbeiter*innen gewinnen können. Die Begegnung mit den Lesern macht die Büchereiarbeit schön und abwechslungsreich.

Regina, vielen Dank für dieses Interview!

Das Interview führte Susanne Blum, Schriftführerin im Verein

Förderverein Eichholzbücherei

Theodor-Heuss-Strasse 90

71067 Sindelfingen

Öffnungszeiten: MO – MI – FR 15 bis 17 Uhr



Unser Milchcafe



Seit Januar 2023 gibt es das Milchcafé jeden Mittwoch von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr. Herzlich willkommen sind Eltern mit Kindern von 0 - 3 Jahren und Schwangere. Ab und zu wird unsere Runde von Geschwistern ergänzt.



Wir können gemeinsam oder mit unserer Mama oder unserem Papa spielen. Jeder hat sein Lieblingsspielzeug. Manche von uns haben zum ersten Mal Spielpartner kennenlernen dürfen. Manchmal gibt es auch etwas zu feiern.



Nach dem selbständigen Entdecken und Ausprobieren folgt zum Abschluss immer eine gemeinsame Sing- oder Spielrunde.

Passend zu jeder Jahreszeit gibt es ein Bastel- oder Mitmachangebot für Jung und Alt. In Zusammenarbeit zum Beispiel mit dem Indoorspielplatz entsteht auch an anderen Wochentagen die Möglichkeit, Kontakte untereinander zu knüpfen.



MILCH CAFE



Sabrina Spis

Laternenfest im Eichholz



Stimmungsvoller Abschluss auf dem Schulhof



Hummel-Laternen

„**Rabimmel, rabammel, rabumm...**“ schallte es am 14. November 2022 durch das Eichholz. Mehr als 150 Kinder und Erwachsene bildeten einen langen Laternenzug. Begonnen hatte es mit einem gemeinsamen Singen in der Arena auf der Watzmann-Insel. Frau Frach begleitete die Laternenlieder auf der Gitarre, Holger Beckmann hatte für die Technik gesorgt. Anschließend zog die leuchtende und singende Schlange am Waldrand entlang bis zur Gemein-

schaftsschule. Nach einem Abschluss mit Gesang und kleiner Choreografie klang der gemütliche Lichterabend mit Punsch und Gebäck aus. Eingeladen hatten die KiTa und das Familienzen-

trum Karl-Hummel, die Quartiersarbeit Eichholz und die Gemeinschaftsschule im Eichholz, wie immer tatkräftig unterstützt durch das Sozialmanagement der Wohnstätten. „**Das machen wir nächstes Jahr auf jeden Fall wieder**“, war die einhellige Meinung aller.



Start an der Arena

Gesagt, getan: Dieses Jahr findet das Laternenfest am Montag, 13. November statt.

Marion Conzelmann

Indoor-Spielplatz im Inselfreff



Trampolin, Bällebad, Kletterleiter und Bobbycars waren von Januar bis April montags im Inselfreff in regem Gebrauch. Beim Indoor-Spielplatz trafen sich Mütter, Väter und Kinder von 16 bis 17.30 Uhr zum gemeinsamen Toben und Spielen. Möglich war dieses Angebot, weil Tina Tsapanidou das Angebot ehrenamtlich begleitete und organisierte und als Ansprechpartnerin zur Verfügung stand. Nach den Herbst-

ferien 2023 soll der Indoor-Spielplatz wieder starten, damit die Kinder in der kalten Jahreszeit eine Möglichkeit haben, sich drinnen auszutoben.

Das Angebot ist für Eltern mit Kindern von 0 bis 6 Jahren, wobei Geschwister bis maximal 10 Jahre als Begleitung mitkommen dürfen. Das Angebot ist kostenlos. Die Kinder können nur in Begleitung eines Elternteils daran teilnehmen. Wir übernehmen keine Beaufsichtigung.

Marion Conzelmann

Unser Mieterverein



Am 25. Februar dieses Jahres fand im Inselfreff die „überfällige“ Hauptversammlung des „Mieterverein Watzmannstraße 6-21, Theodor-Heuss-Straße 109 e.V.“ statt. Überfällig, weil die turnusgemäßen Versammlungen 2020 und 2022 durch Corona verhindert worden waren.

Es war also dringend notwendig, die weiter amtierende Vereinsleitung durch die Wahl zu bestätigen, Ausscheidende zu ersetzen und den zweijährigen Wahlrhythmus wieder als Regel aufzunehmen.

Dass die Anwesenheitsliste trotz der Wichtigkeit der Veranstaltung für den eingetragenen Verein nur 20 Personen auswies, ist bedauerlich, erfreulich hingegen, dass unter den Anwesenden einige Neu-Mitglieder waren.

Der Vorsitzende hatte in seinem Bericht bedauert, dass er bereits über einen längeren Zeitraum von Mitgliedern nicht mehr angesprochen wurde. Diese Kritik bestätigte sich in der anschließenden Aussprache zum Bericht – es wurden eine Reihe von Mängeln in den Häusern und Wohnungen geschildert, die nach der noch nicht sehr lange zurückliegenden Sanierung der Häuser Watzmannstraße 6 bis 21 nicht zu erwarten waren.

Eine der vorrangigen Aufgaben des Vereins, um die sich der Vorsitzende seit der Vereinsgründung besonders kümmert, ist, nicht als streitbarer Gegenpart, sondern als Vertretung berechtigter Mieterinteressen, das Gespräch mit Verantwortlichen der Wohnstätten zu führen. Das setzt aber voraus, dass er entsprechend in Kenntnis gesetzt wird!

Zur Information:

Die am 25. Februar 2023 gewählte Vereinsleitung:

Erster Vorsitzender:	Werner Tilluscheck
Zweiter Vorsitzender:	Horst Loop
Kassiererin:	Hannelore Baugärner
Schriftführer:	Werner Hees
Kassenprüfer:	Hartmut Peglow



Bleibt mir zum Schluss, Hoffnung zu äußern, dass mein auf Anregung von Marion Conzelmann erstellter Beitrag für unsere Stadtteilzeitung den Weg in die Haushalte findet.

Ich erlaube mir, auf meinen Beitrag mit Titel „Der Mieterverein: schwierige Zeiten – nicht nur wegen Corona“ auf Seite 8 in Ausgabe 50 unserer Stadtteilzeitung Eichholz (Ausgabetermin 3. Mai 2021) hinzuweisen, erstellt in meiner Funktion als Schriftführer des Mietervereins – im Auftrag des Vorsitzenden. Ich hatte versucht, in der mir zugestandenen Seite Wissenswertes über den Verein zu Papier zu bringen, das in seinen Grundaussagen auch heute noch stimmt. Ich hoffe auch, dass meine Initiative (nicht als Schriftführer, sondern als Redaktionsmitglied) für eine sorgfältig und interessant gestaltete Jubiläumsausgabe nicht von allen Lesern bereits als Altpapier entsorgt ist!

Werner Hees



Frühjahrsputzete im Eichholz „Aktion Saubere Stadt“ im Sindelfinger Norden



Pizzaessen an der frischen Luft



Putzte unterwegs

Was für ein Andrang! Knapp 70 Personen kamen am Samstag, 18. März zum Großputz ins Eichholz. Die Quartiersarbeit hatte traditionell eingeladen. Mit dabei waren Kinder, Ehrenamtliche und Bewohner:innen des Stadtteils. Dazu kam die tatkräftige Unterstützung durch afghanische Geflüchtete und Geocacher:innen.

Nach der Ausgabe von Zangen, Müllbeuteln und Handschuhen um 10 Uhr wurde ausgeschwärmt und im und um das Eichholz herum Müll gesammelt. 29 Müllsäcke kamen zusammen. Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften

Temperaturen gab es ab 12 Uhr auf der Außenterrasse des Inseltreffs Pizza und Getränke als Dankeschön für alle helfenden Hände.

Ein Dankeschön allen, die das Eichholz von Müll befreit haben, und allen, die an der Organisation beteiligt waren.



Die Herbstputzete findet übrigens am 23. September 2023 von 10 – 12 Uhr statt.

*Blanka Varjacic
und Marion Conzelmann*

Erste Sindelfinger Spieletage **im Inseltreff**



Vom 15. – 19. November 2023 sind Jung und Alt herzlich eingeladen, im Inseltreff gemeinsam zu spielen. Das Spielmobil erwartet Euch bei freiem Eintritt mit über 2.000 Brett- und Kartenspielen. Neben Klassikern wie Mensch ärgere Dich nicht, Rummikub und Monopoly gibt es auch die neusten Spiele zu entdecken. Spieleerklärer helfen Euch bei der Auswahl und den Regeln. Abgerundet wird das Programm durch die Spieleerfinderwerkstatt und Turniere.

Chris Schäfer

Arbeitskreis Verkehr und Gestaltung im Inseltreff

Vorläufer: Ladeninitiative (Edeka, Laden in der Kreissparkasse, Mobi-Deisel-Projekt)

Bisherige erfolgreiche Projekte: Am 18.12.2019 hatte der Arbeitskreis eine Besprechung mit den Herren Biermann und Bildhäuser, Ordnungsamt und Herrn Färber, Tiefbauamt. Verschiedene Punkte waren erfolgreich:

1. Parken in der Friedrich-Ebert-Straße: Das Parken hat immer mehr zugenommen. Insbesondere ein flüssiger Verkehr der Hauptbuslinien 701 + 708 war gefährdet. Appell an die Stadtverwaltung, das Parken in der Friedrich-Ebert-Straße so zu ordnen, dass ein flüssiger Busverkehr gesichert ist. Das Parken wurde geordnet.

2. Gullys in der Friedrich-Ebert-Straße: Die Gullys waren seit dem Bau der Straße in den 60er Jahren stark eingesunken. Früher konnte man ausreichend Abstand zu den Gullys halten. Durch das Parken war die Straßenbreite sehr reduziert. Die Stadtverwaltung wurde gebeten, die Gullys auf das Straßenniveau anzuheben. Die Gullys wurden angehoben.

3. Wildes Parken in der Watzmannstraße: Während der Umbauphase der Tiefgaragen meinten einige Mitbürger, sich an keinerlei Vorschriften halten zu müssen. Selbst Feuerwehruzufahrten wurden zugeparkt. Die Stadtverwaltung wurde aufgefordert, einige Stellen zu entschärfen und die Überwachung des ruhenden Verkehrs zu verbessern. Verschiedene Stellen wurden entschärft. Der ruhende Verkehr wurde besser kontrolliert. An besonders kritischen Stellen wurden falsch parkende Autos abgeschleppt.

4. Kostenloses Senioren-Jahresticket: Artikel in der Stadtteilzeitung 2022: Senioren, die ihren Führerschein beim Landratsamt zurückgeben, erhalten ein kostenloses VVS-Jahresticket. Die Aktion läuft bis 2024. Das Eichholz ist mit den Buslinien 701 und 708 gut angebunden.

5. Deponie Dachsklinge: 2014 wurde der Landkreis angefragt, ob auf der Dachsklinge ein Aussichtspunkt eingerichtet werden könnte. Man hat einen weiten Blick über Sindelfingen, Alb und Schwarzwald. Der Landkreis hat zugesagt und Stadt, Schwarzwaldverein und NABU beteiligt. Geplante Eröffnung: 2023. Trotz zweijähriger Vorlaufzeit und einer Zusage bat die Stadtverwaltung am 28.02.2023, die Eröffnung des Aussichtspunktes auf 2024 zu verschieben. Der zugesagte Waldweg könne 2023 nicht gebaut werden. Das reiht sich ein in eine lange Liste von schlecht verlaufenen Bauprojekten der Stadtverwaltung. Wir freuen uns auf die Eröffnung 2024.

6. Laden von Elektro-Autos: Der Artikel „Wir sehen viele Fragezeichen???“ in der Stadtteilzeitung 2022 und als Mail an Stadt, Stadtwerke und Wohnstätten. Alle haben geantwortet. Es kommt darauf an, dass Stadt, Stadtwerke, Wohnstätten und Bewohner zusammenarbeiten. Das beliebte Schwarze-Peter-Spiel wird uns nicht voranbringen.

7. Blühwiesen: In der Stadtteilzeitung 2022 werden die Wohnstätten für die beiden neuen Blühwiesen in der Watzmannstraße gelobt. Zwei Fotos veranschaulichen Rasen und Blühwiesen.

8. Leserbrief 2/2023 zu Strafzettel und Parkproblemen: Wie sollte das Ordnungsamt mit den vorhandenen Problemen angemessen umgehen? Außerdem brauchen wir einen verantwortungsvolleren Umgang von uns Bürgern mit der Stellplatzpflicht auf eigenem Grund. Man wundert sich, wie bei Schneefall plötzlich viele Autos von der Straße verschwinden. Ist es angemessen, dass ein Haushalt sieben Fahrzeuge kostenlos im öffentlichen Straßenraum abstellt? Ebenso sollte eine unbillige Nutzung durch parkende LKWs, Busse und Hänger unterbunden werden. Appelle allein helfen erfahrungsgemäß nur bedingt. Von 2010 – 2022 hat es eine jährliche Pkw-Zunahme von 1,3% gegeben. Was kann man tun, damit der öffentliche Raum besser denen zur Verfügung steht, die auf ihn angewiesen sind?

9. Ladesäulenkonzept: Holger Kesten stellte am 20.03.2023 dem Arbeitskreis das Ladesäulenkonzept vor. Seit 2023 gibt es ein städtisches Konzept öffentlicher Ladesäulen. Im Eichholz ist vorgesehen, bis 2025 sechs öffentliche Ladepunkte in der Nähe von Watzmannstraße 10 zu errichten. Herr Kesten beschreibt die rasante Zunahme der Kfz-Zulassungszahlen. Für private Sammelgaragen empfiehlt er Gemeinschaftsinitiativen. Wir erleben ihn als kompetent und engagiert. Ansprechpartner im Arbeitskreis: Thomas Alf.

Wir sind ein parteiunabhängiger Arbeitskreis. Wir freuen uns über Rückmeldungen, Gespräche und neue Mitglieder im Umfeld des Inseltreffs. *Thomas Alf, Mike Bauer, Hannelore Baumgärtner, Rolf-Uwe Grünewald, Yvonne Mombächer, Viktor Rennich, Wolfgang Schwarzmeier, Werner Tilluschek.*



10. Offene, zukünftige Projekte:

- Verkehrsberuhigung** in der Ladenzeile und der Bushaltestelle, Parkverbot im gesamten Buswendebereich?
- Notfallzufahrt** ins Eichholz bei Straßensperrung der Friedrich-Ebert-Straße?
- LKW- und Bus Parken** in der Friedrich-Ebert-Straße unterbinden?
- „Parken Pkw“-Schilder** ausweiten, keine Camper unter der Auskrugung in der Friedrich-Ebert-Straße, da sie den Fußweg unzulässig einengen?
- Tempo 40** in der Friedrich-Ebert-Straße?
- Den maroden Fuß- und Radweg entlang der Friedrich-Ebert-Straße** sanieren? Der Gemeinderat hat 2019 beschlossen, dass dafür eine Planung erstellt wird. Der Weg wurde durch uns ins Radwegekonzept aufgenommen. Passiert ist bisher nichts.
- Verbesserungen für Rollatorfahrer** beim Buseinstieg?
- Carsharing** bewerben und eine Carsharing-Station einrichten?
- Fußläufig:** Die Kindergärten im Eichholz, Spitzholz und Eschenried sind für Kinder und Eltern nur fußläufig erreichbar. Ist das nicht ein gutes Vorbild auch für die Schulkinder?
- Kreuzung umgestalten:** Friedrich-Ebert-Straße, Watzmannstraße Theodor-Heuss-Straße. Mehr Fußgängerüberwege und eine Verengung einbauen?
- Treffen mit Carsten Röhrle**, dem neuen Leiter des Ordnungsamtes.

Wolfgang Schwarzmeier

Der „Arbeitskreis Verkehr und Gestaltung im Inseltreff“ informiert:

Vorab-Besichtigung Aussichtspunkt Dachsberg 08.07.2023



Versoben auf 2024 wird der Aussichtspunkt eröffnet. Er liegt ca. 2 km vom Inseltreff entfernt und hat eine weite Sicht auf Stadt, Schwarzwald und Alb. **Am Samstag, 08.07. macht der ADFC eine Radtour, wo auch der Aussichtspunkt besichtigt wird. Start 12 Uhr am Marktplatz.**

Wer den Berg **zu Fuß** begehen möchte, wartet bitte ab **12.20 Uhr am Betriebstor der ehemaligen Deponie** an der Leonberger Straße. Es wird aufgeschlossen und der Berg besichtigt.

Eventuelle Fragen an Wolfgang Schwarzmeier unter schwarzmeier-w@web.de.



Säure-Basen-Haushalt

Säuren und Basen entstehen im Wesentlichen als Abbauprodukte im Stoffwechsel.

Um eine gesunde Balance aufrechtzuerhalten, verfügt unser Organismus über ausgeklügelte Regulationsmechanismen, an denen verschiedene Organe und Puffersysteme beteiligt sind. Die wichtigsten Organe sind Lunge und Nieren. Aber auch die Haut, der Darm, die Leber und die Muskulatur können regulierend eingreifen.

Durch unsere westliche Lebensweise – vor allem die Ernährung – fördern wir eine latente Übersäuerung des Körpers. Der menschliche Körper ist oft über Jahrzehnte hinweg in der Lage, die Übersäuerung zu kompensieren.

Wenn er dazu nicht mehr in der Lage

ist, treten die ersten Symptome auf:

Man ist antriebslos, schlapp und müde. Häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf.

Wird die Übersäuerung nicht ausgeglichen, können sich daraus Krankheiten entwickeln wie z.B. Bluthochdruck oder Arthrose.

Drei Schritte zu einer erfolgreichen Entsäuerung:

1.) Ernährung umstellen

Das Verhältnis zwischen basischen und säurebildenden Lebensmitteln sollte bei 80 : 20 liegen.

2.) Viel Bewegung

Von moderatem Sport profitiert der gesamte Organismus. Schon etwas Bewegung an der frischen Luft kann einen positiven Effekt haben.

3.) Basische Mineralstoffe einnehmen

Durch die Zufuhr von Mineralstoffen werden die körpereigenen Depots aufgefüllt und die Säuren neutralisiert.

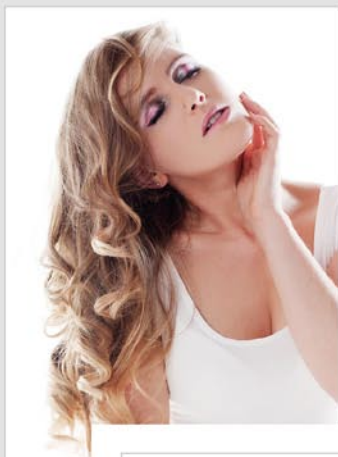
Mit einem umfassenden Entsäuerungsprogramm lassen sich neu gebildete Säuren schnell wieder ausleiten sowie eingelagerte Schlacken lösen und abtransportieren.

Nach 1 – 3 Monaten fühlt man sich deutlich vitaler und gesünder.

Sie haben Fragen zum Thema „Säure-Basen-Haushalt“, dann kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne!

Ihr Team der Apotheke im Spitzholz
– wir kümmern uns um Ihre Gesundheit

Unternehmen im Eichholz stellen sich vor:



HAAR STUDIO

Suzana Jozic

Friseurmeisterin seit 2000

Schneiden - Waschen - Föhnen

Strähnen & Färben

Dauerwelle

Keratin Behandlung

Professionelles Make-Up



**HIER IM
EICHHOLZ**

Theodor-Heuss-Str. 109
71067 Sindelfingen



**NUR MIT
TERMIN**

Telefon Suzana:
0177 4811148



Eichi's Kinderseite • **Wer bin ich?**



gezeichnet von Amy



gezeichnet von Mariana



gezeichnet von Edward



gezeichnet von Gloria

gezeichnet von Evin



gezeichnet von Ioanna



gezeichnet von Emma



gezeichnet von Jonathan



gezeichnet von Sophie



gezeichnet von Lia

1. Ich beiße nicht. Ich bin erst gelb und bekomme dann kleine weiße Fallschirme, die man wegpusten kann.
2. Ich bin eine süße Frucht. Ich bin rot mit kleinen gelben Punkten und einem grünen Hut. Es gibt mich als Eis, als Milchshake, mit Sahne oder frisch vom Feld.
3. Kennst du die kleine Raupe Nimmersatt? Nachdem sie sich vollgefressen hat, wird sie zu einem bunten, der in der Luft herumflattert.
4. Ich bringe Wärme, Licht und lasse die Pflanzen wachsen. Ich scheine tagsüber.
5. Ich stehe nachts nicht am Himmel – obwohl ich auch so aussehe – sondern lebe im Meer. Meistens bin ich gelb, orange oder rot.

1. = Der Löwenzahn / 2. = Die Erdbeere / 3. = Der Schmetterling / 4. = Die Sonne / 5. = Der Seestern

**Nachtrag zum Artikel , Ausgabe 51
„Ein Jahr kostenlos mit dem VVS fahren“**

Wir haben den Hinweis bekommen: Neben den bekannten Linien 701 und 708 gibt es in der Nähe die weniger bekannten Haltestellen „Spitzholzstraße“, „Waldfriedhof“ und „Stuttgarter Straße/Eichholz“ (oberhalb vom Karl-Hummel-Kindergarten). Von dort fahren die Linien 84, 91, 704, 745, und 748 direkt und ohne Umsteigen nach Stuttgart, Maichingen, Magstadt und in die Viehweide, Sindelfingen. Je nachdem, wo man wohnt, können diese Verbindungen schnell und interessant sein. Weitere Einzelheiten online oder beim Arbeitskreis.

Der „Arbeitskreis Verkehr und Gestaltung im Inseltreff“,
Wolfgang Schwarzmeier und Thomas Alf



Tagespflege Markuszentrum: Entlastung und Betreuung beginnt schon an Ihrer Haustür

Die Tagespflege der Ökumenischen Sozialstation Sindelfingen bietet Angehörigen Erleichterung und Entlastung und leistet einen wichtigen Beitrag zur Zufriedenheit und Lebensqualität alter Menschen. Alleinstehende, Hilfebedürftige oder an Demenz erkrankte erfahren im Markuszentrum in der Sindelfinger Wilhelm-Haspel-Straße 75 besondere Fürsorge.

Unser Service:

Die Sozialstation Sindelfingen kümmert sich in Sindelfingen, Böblingen und Umgebung um die Hin- und Rückfahrten.

Ganz einfach:

Gerne finden wir gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Tagespflege-Lösung für Ihren Angehörigen.

Und das Beste:

Pflegekasse übernimmt einen ganz erheblichen Teil der Pflegekosten.

Am Tag gut unterstützt, betreut und gefördert:

- morgens Abholung von der eigenen Wohnung
- liebevolle Betreuung durch erfahrene haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter von 8 bis 17 Uhr
- gemütliche Atmosphäre in Gemeinschaft
- der strukturierte Tagesablauf wird aktiv und kreativ gestaltet
- auch pflegerische Leistungen
- abends Rückfahrt in die eigene Wohnung



Tagespflege im Markuszentrum
Wilhelm-Haspel-Straße 75
71065 Sindelfingen

Leiterin Frau Marita Mack
Telefon 07031 - 4934992

tagespflege-markuszentrum
@sozialstation-sindelfingen.de

Ökumenische Sozialstation Sindelfingen · Telefon 07031 - 72400 - 0
info@sozialstation-sindelfingen.de · www.sozialstation-sindelfingen.de



Da Seba
ORIGINAL ITALIENISCHE GERICHTE

Abhol- und Lieferservice 07031/436833

Am Sa. / So. und Feiertags haben wir
durchgehend von 11 – 22 Uhr geöffnet

Aktuelle Angebote & Aktionen finden Sie auf
unserer Homepage: www.pizza-daseba.de
oder auf unserer App mit QR-Code.

Watzmannstraße 3, 71067 Sindelfingen

Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit!



Entsäuerung im Frühling

Bauen Sie Säuren und Schlacken ab mit einer
Mineralstoff-Kur von **Basica!**

Unser Angebot für Sie:

10% auf unsere Basica Produkte

(das Angebot gilt für den Zeitraum Mai – August)

Apothekerin Gerhild Kirstein
Feldbergstr. 61 · 71067 Sindelfingen · Fon 07031 / 805577
Fax 07031 / 802808 · www.apotheke-spitzholz.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip
unser Handelns: Wir machen uns stark
für das, was wirklich zählt. Für eine Ge-
sellschaft mit Chancen für alle. Für eine
ressourcenschonende Zukunft. Für die
Region, für Sie, für uns alle.

www.kskbb.de



Kreissparkasse
Böblingen



Tagespflege
St. Paulus Sindelfingen
Keppler-Stiftung

Theodor-Heuss-Straße 82
71067 Sindelfingen
Fon: 07031 765 51 23
www.tagespflege-st-paulus.de
Mail: info@tagespflege-st-paulus.de

Tagespflege St. Paulus – gemeinsam durch den Tag

Lust auf Begegnung und Tagesgestaltung gemeinsam
mit anderen Senioren?

Dann kommen Sie zur Tagespflege St. Paulus – täglich
von Montag bis Freitag oder immer mal wieder!

Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat – neben der Pflege zu Hause – zur Seite.

Ristorante *La Sicilia* Pizzeria



jetzt mit großer
Gartenterasse



mit Kegelbahn

Telefon 07031/721260
Handy: 0173/7139324 o. 0173/4819151
Friedrich Ebert Str.40
71067 Sindelfingen/Eichholz

Telefax: 07031/721261
la.sicilia@web.de
www.waldhotel-sindelfingen.de

Montag: 17.00 Uhr – 22.00 Uhr
Dienstag – Freitag: 11.30 Uhr – 14.00 Uhr & 17.30 Uhr – 22.30 Uhr
Samstag: 17.00 Uhr – 23.00 Uhr
Sonntag & Feiertag: 11.30 Uhr – 14.00 Uhr & 17.00 Uhr – 22.00 Uhr